

In der Ferne

133

Worte: Albert Graf Schlippenbach 1833 (1800 - 1896)
Weise und Satz: Friedrich Silcher 1853 (1789 - 1860)

1. Nun leb` wohl, du klei - ne Gas - se, nun a - de, du stil - les
2. Hier in wei - ter, wei - ter Fer - ne, wie`s mich nach der Hei - mat
3. An - d're Städt - chen kom - men frei - lich, an - d're Mä - chen zu Ge -
4. An - d're Städt - chen, an - d're Mä - chen, ich da mit - ten d'rin so

Dach! Va - t au - rig,
zieht! Lu - stig sel - len,
sicht! Ach, wohl sind es an - d're Mä - chen,
stumm! An - d're Mä - chen, an - d're Städt - chen,

und die Lieb - ste sah mir nach, _____ und die Lieb - ste sah mir nach.
doch es ist ein fal - sches Lied, _____ doch es ist ein fal - sches Lied.
doch die Ei - ne ist es nicht, _____ doch die Ei - ne ist es nicht.
o wie ger - ne kehrt` ich um, \_\_\_\_\_ o wie ger - ne kehrt` ich um!

Type: Sheet music

Título: [A lo lejos](#)

Compositor: [Friedrich Silcher](#)

Época: Romanticismo

Tema: .Misceláneas

Categoría: Canciones (mundanas)

Dificultad: Leicht

Instrumentación Grupo: Coro masculino capella

Arrangement: Coro>TTBB

Instrumentación: Canto coro>voces de bajo = B (2),Canto coro>voces de tenor = T(2)